

## Zwischenbericht KLIEN – Aktivierende Maßnahmen

Vor den grünen Werkstätten und im Rahmen der Nutzung des Parklets wurden aktivierende Maßnahmen durchgeführt. Einerseits um Personen zur Teilnahme an den grünen Werkstätten zu motivieren, andererseits um Menschen zu erreichen, welche zeitlich nicht in der Lage sind an den grünen Werkstätten teilzunehmen. Die grünen Werkstätten selbst wurden über Flugzettel beworben, die in Anlaufstellen der Nachbarschaft (Agenda 21, Stadtraum, kooperierende Lebensmittelgeschäfte) aufgelegt und direkt im Straßenraum bei den aufsuchenden Aktionen verteilt wurden.

### Aktivierende Maßnahme 1 – Aufsuchende Aktionen



Aktivierung / Heiße und kühle Orte / Fotos: © PlanSinn

An mehreren Terminen wurden Informationsaktionen im Straßenraum des Untersuchungsgebiets durchgeführt. Zwei KollegInnen von PlanSinn waren dafür vor Ort mit Lastenrad und Liegestühlen präsent. Unterschiedliche Methoden wurden eingesetzt, um es zu ermöglichen, dass die angesprochenen Personen ihr Wissen an das Projekt weitergeben konnten.

Durchführungsphase 1 – vor der 1. und 2. Grünen Werkstatt

Heiße Orte – Kühle Orte / Mapping von (subjektiv) heißen und kühlen Orten im Gebiet mittels Fähnchen. Diese markierten Orte wurden danach auf die Karte der Website übertragen.

Bohnenumfrage / PassantInnen reflektierten das persönliche Hitzeempfinden im Sommer mittels einer Bohnenumfrage: Sie bewerteten die gefühlte Hitze indem sie Bohnen in passende Antwort-Gläschen warfen. So wurde ein kreativer Gesprächseinstieg ermöglicht.

Durchführungsphase 2 – nach der 2. Grünen Werkstatt

AR testing / Ab der 2. Grünen Werkstatt war es möglich mit der ersten Testversion des AR-tools vor Ort Gespräche zu initiieren und sogleich auch direkte Rückmeldungen zu erhalten, sowie Interesse an der Teilnahme der grünen Werkstatt zu wecken.



## *Aktivierende Maßnahme 2 – Angekündigte Diskussion vor Ort*



Diskussion beim Parklet / Foto: © PlanSinn

Im Zeitraum in dem das Parklet vor Ort stand, wurde – neben der Veranstaltung im Rahmen der Kinderuni – auch eine Diskussionsveranstaltung organisiert. Dies war eine moderierte „Feedback-Runde“ zum Parklet und seiner Wirkung, wie auch zu der Anbindung und Akzeptanz bei der Nachbarschaft.

Workshop beim Parklet / Foto: © PlanSinn

## *Aktivierende Maßnahme 3 - Info-Mail*

Ab der ersten grünen Werkstatt, bei der sich die TeilnehmerInnen zu einer Info-Mail anmelden konnten wurden monatliche Info-Mails verschickt, welche die Interessierten und die Stakeholder über die laufenden Aktivitäten im Projekt informierten. Im Rahmen dieser Zusendungen wurden auch Veranstaltungen angekündigt, bzw. die weiteren Schritte – wie z.B. der Fertigstellungstermin des Parklets - nach außen kommuniziert. Über diese Aktivitäten war es auch möglich allen Beteiligten frühzeitig die jeweils folgenden Termine der grünen Werkstätten anzukündigen.

PlanSinn Planung & Kommunikation GmbH  
Oktober 2019  
Meinharder / Matejka / Brossmann

